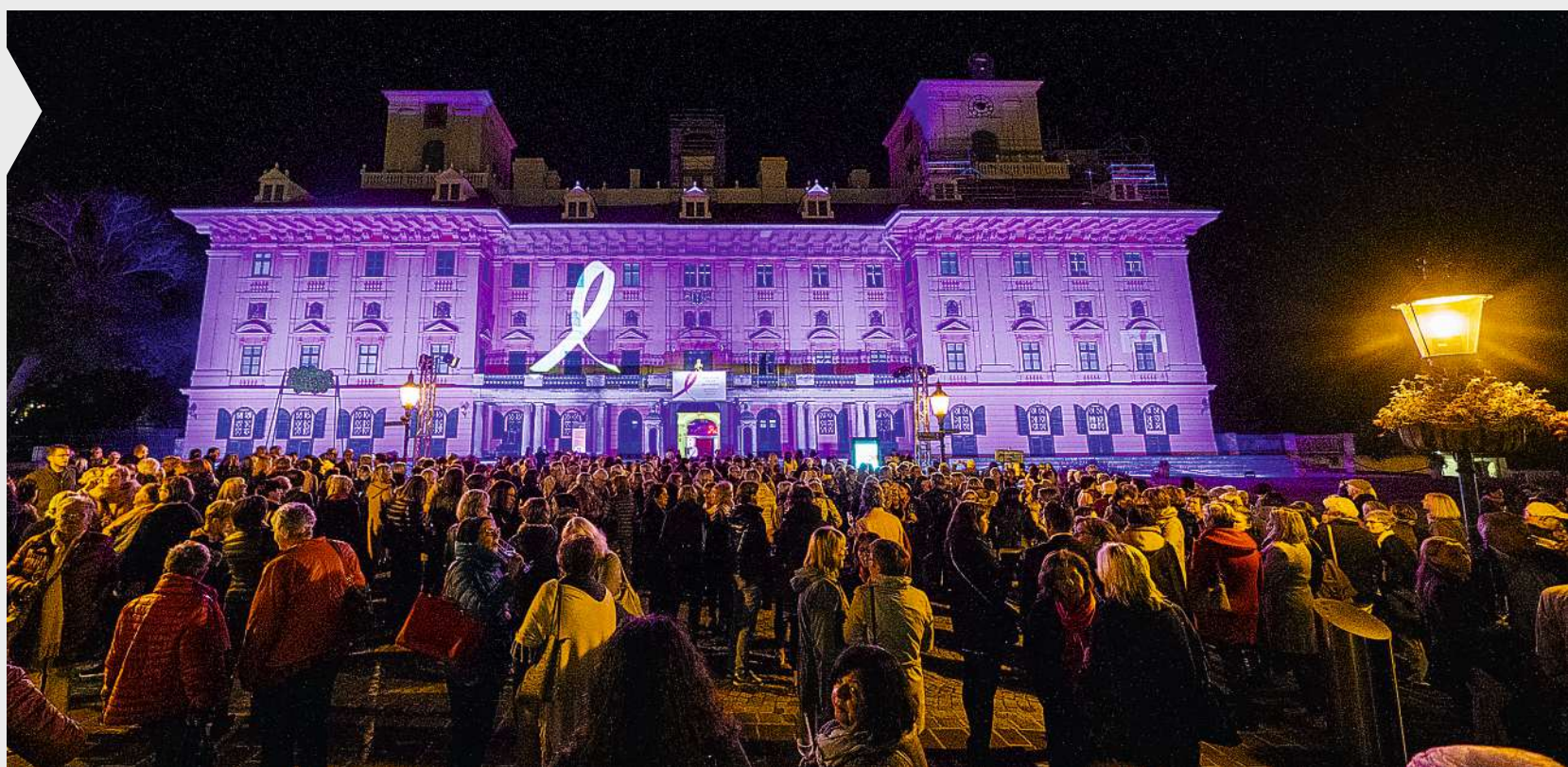


PINK RIBBON: DAS ROSA LICHT DER HOFFNUNG IM SCHLOSS

Eisenstadt. Alle 15 Sekunden erhält weltweit eine Frau die Diagnose Brustkrebs. Deshalb ging am Donnerstag die Pink Ribbon-Gala im Schloss Esterházy über die Bühne und das bereits zum 18. Mal. Die Veranstaltung stand unter der Schirmherrschaft von Ágnes Ottrubay, durch den Abend führte Gerhard Kramer. Musikalisch wurde die Gala von TomX am Saxophon und dem Duo Deux-NÖ sowie mit Dorothy Khadem-Missagh und Brigitte Karner umrahmt.

BILD: ESTERHAZY/BIRGIT MACHTINGER



Logistiklager an der Ostautobahn ist Naturschützern Dorn im Auge

VON THOMAS OROVITS

Zurndorf.

Das Logistiklager von XXXLutz sollte Ende 2019 in Betrieb gehen. Aber es gibt Widerstand.

Ende 2019 sollte das Logistikzentrum von XXXLutz bei Zurndorf in Betrieb gehen. Ob der Termin hält, ist fraglich. Die Umweltschutzorganisation „Alliance for Nature“ hat gegen baubehördliche und gewerbebehördliche Genehmigung des Lagers Beschwerde eingelegt und verdächtig Land und Gemeinde, ein naturschutzfachliches Gutachten unter Verschluss zu halten.

Auf 22 Hektar soll an der A 4 ein Logistikzentrum für die Möbelhäuser im Osten Österreichs und der angrenzenden EU errichtet werden. Der Möbelhaus-Konzern gibt



Nahe der Ostautobahn entsteht um 60 Mio. Euro ein Logistikzentrum

dafür einen Standort in der Slowakei auf. 60 Millionen Euro werden investiert, bis zu 120 Jobs geschaffen.

„Verkehr, Licht und Lärm“ würden zu einer Beeinträchtigung der Vogelwelt führen, verweist Alliance-Generalsekretär Christian Schuböck auf nahegelegene Schutzgebiete.

Bislang ohne Erfolg.

„Die Beschwerdeführer sind mit ihren Einwendungen im Bauverfahren vor dem Landesverwaltungsgericht gescheitert“, teilte XXXLutz-Sprecher Thomas Saliger am Freitag mit. Der Baubescheid sei rechtskräftig. Das bestätigt die Neusiedler Bezirkshauptfrau Birgit Lentsch. Nur kleinere Adaptierungen seien offen, sie

hoffe auf einen raschen Abschluss des Verfahrens.

Offen ist auch die Beschwerde gegen die gewerbebehördliche Bewilligung vorm Verwaltungsgericht. Für 13. November ist eine Verhandlung anberaumt. Dass er bei Verhandlungen zum Bauverfahren fehlte, begründet Schuböck mit Abwesenheit im Sommer.

„Es wurde nie ein Baustopp verhängt, sondern es war die Entscheidung des Gerichts abzuwarten, wie in einem Rechtsstaat üblich“, sagt XXXLutz-Sprecher Saliger. Er versichert zudem, dass „alle naturschutzrelevanten Aspekte“ berücksichtigt werden. 30 Hektar Ausgleichsflächen und ein Grünkorridor mit 4 Hektar wurden geschaffen. Zurndorfs Bürgermeister Werner Friedl versteht den Widerstand von „Alliance“ nicht. „Die sollen mir zeigen, wie man ohne Betriebe im Ort kommunale Aufgaben finanziert“.

STRASSENVERKEHR

Tödlicher Auffahrunfall auf der A4: 34-Jähriger starb

Tragisch. Kleintransporter krachte in Klein-Lkw

Die Serie tödlicher Verkehrsunfälle im Burgenland reißt nicht ab. Von Jänner bis Anfang Oktober starben bereits 25 Menschen auf den burgenländischen Straßen – im Vergleich zu 2017 mit 8 Verkehrstoten ist das eine Verdreifachung. Der jüngste tödliche Verkehrsunfall ereignete sich in der Nacht auf Freitag auf der Ostautobahn A4.

Auffahrunfall

Ein 34-jähriger Mann war mit seinem Kleintransporter auf einen vor ihm fahrenden Klein-Lkw mit Anhänger aufgefahren, berichtete die Landespolizeidirektion Burgenland. Er starb noch an der Unfallstelle, der Lenker des Klein-Lkw wurde beim Unfall ebenfalls leicht verletzt.

Beide Fahrzeuge waren laut Polizei in Fahrtrichtung Ungarn unterwegs, als es kurz vor 3 Uhr zu dem Auffahrunfall kam. Der Kleintransporter des 34-Jährigen

verkeilte sich dabei im Anhänger des Klein-Lkw. Der Lenker wurde im Fahrzeug eingeklemmt. Die Feuerwehr Parndorf barg ihn aus dem Wrack, der Notarzt konnte allerdings nur noch den Tod des 34-jährigen Mannes feststellen. Der Fahrer des Klein-Lkw wurde mit leichten Verletzungen ins Krankenhaus Eisenstadt gebracht, sein Beifahrer blieb unverletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Totalschaden.

Während der Bergungsarbeiten waren zwischen 3 und 8 Uhr früh beide Fahrspuren der A4 in Richtung Ungarn gesperrt. Der Verkehr wurde laut Polizei über Beschleunigungs- und Pannestreifen vorbeigeführt, wodurch es zu keinen nennenswerten Verkehrsbehinderungen kam. Die Freiwillige Feuerwehr Parndorf war mit 19 Mann im Einsatz. Außerdem waren ein Notarzt, das Rote Kreuz und die Polizei an Ort und Stelle.

Überblick

WEITERE MELDUNGEN

24-Jähriger rettet Nachbarin aus Haus

Murfeld, Südoststeiermark. Ein 24-Jähriger hat am Freitag seine 90-jährige Nachbarin aus ihrem verqualmten Wohnhaus gerettet. Der junge Mann hatte Rauch bemerkt und die betagte Dame sofort ins Freie gebracht. Dann versuchte er noch, den durch einen brennenden Gefrierschrank im Vorraum des Hauses entstandenen Brand zu löschen. Die Rettungskräfte brachten beide mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus. Nach ersten Ermittlungen dürfte ein technischer Defekt am Gefrierschrank den Brand ausgelöst haben.

Zechtour endete in fremden Bett

Oberösterreich. Weil sie noch nicht genug hatten, brachen ein 23-Jähriger und ein 24-Jähriger nach der Sperrstunde in Bad Schallerbach (Bezirk Grieskirchen) in das Lokal ein, in dem sie gezechet hatten. Dort bedienten sie sich selbst. Später ging der 24-Jährige in seine Wohnung und legte sich ins Bett. Sein Zechkumpare wollte zu ihm in die Wohnung, fand diese aber nicht und stieg stattdessen in eine andere Wohnung ein, wo er sich schlafen legte. Später merkte er, dass er falsch ist. Die Wohnungsbesitzerin war nicht daheim. Die Polizei forschte das Duo aus.

Fahrbahnanieuerung: Sperre auf A23

Verkehr. Von Samstag, 12. Oktober, 21 Uhr, bis Sonntag, 13. Oktober, 14 Uhr, werden auf der Südosttangente A23 zwischen Landstraßer Gürtel und Knoten Prater Richtung Süden bis zu drei Fahrstreifen gesperrt. Ein Fahrstreifen bleibt aber immer für den Verkehr offen – ebenso wie die Abfahrten der A23 bei St. Marx und Landstraßer Gürtel. Die Auffahrt St. Marx/Döblerhofstraße in Richtung Süden ist aber ebenfalls gesperrt.

NAMENSTAG, 12. 10. Maximilian, Horst, Edwin, Pilár, Serafin

Wie hat der wichtigste Feuerwehrmann des Landes sein Hobby zum Beruf gemacht?

Wo lädt Graf Dracula auf die Templerburg?

Warum ist Schreiben das neue Yoga?

Die Antworten finden Sie am Sonntag im KURIER*

KURIER

GUTE FRAGEN. GUTE ANTWORTEN.

*Der KURIER BURGENLAND liegt nur der Burgenland-Ausgabe des KURIER bei.